



29. Juni 2023

Amundi CIO Marktupdate Call

mit Helen Windischbauer und Dr. Dirk Kranen

Die in dieser Präsentation geäußerten Ansichten sind jene des Global Investment Committee und können sich jederzeit ändern. Diese Ansichten sind nicht als Anlageberatung, als Wertpapierempfehlung oder als Hinweis auf eine Handelsabsicht im Rahmen irgendeiner Strategie von Amundi zu betrachten.

Nur für professionelle Investoren und Interessenten von Amundi Asset Management und nicht zur Weitergabe an Dritte

Was bewegt die Märkte aktuell?

Aktuelle Themen

- **Politik**
 - **Russland:** Revolte der Wagner-Truppen sorgt für unklare politische Situation
- **Notenbanken**
 - **Eurozone:** EZB mit weiterem Zinsschritt um 0,25%; auch im Juli dürfte eine weitere Zinserhöhung folgen; die Inflationsprognosen wurden unterdessen nach oben revidiert
 - **UK:** Bank of England überrascht mit einem 0,5%-Schritt auf 5,0%, um die anhaltend hohe Inflation einzudämmen
- **Konjunktur**
 - **USA:** Verbrauchervertrauen der Uni Michigan verbessert sich nach rückläufigen Inflationserwartungen und optimistischeren Konjunkturprognosen auf 63,9 Punkte
 - **Eurozone:** Gesamteinkaufmanagerindex sinkt auf 50,3 Zähler; vor allem im Dienstleistungssektor kühlt sich die Stimmung ab
 - **Deutschland:** ifo-Geschäftsklimaindex mit deutlichem Rückgang um -3 auf 88,5 Punkte; GfK Konsumklima sinkt nach 8 Anstiegen in Folge von -24,4 auf -25,4

Entwicklung seit Monatsbeginn*

Aktien



EuroStoxx 50



S&P 500

Staatsanleihen (Renditen)



Bund



US Treasuries

Unternehmensanl. Global (Spreads)



Inv. Grade



High Yield

Währungen / Rohstoffe



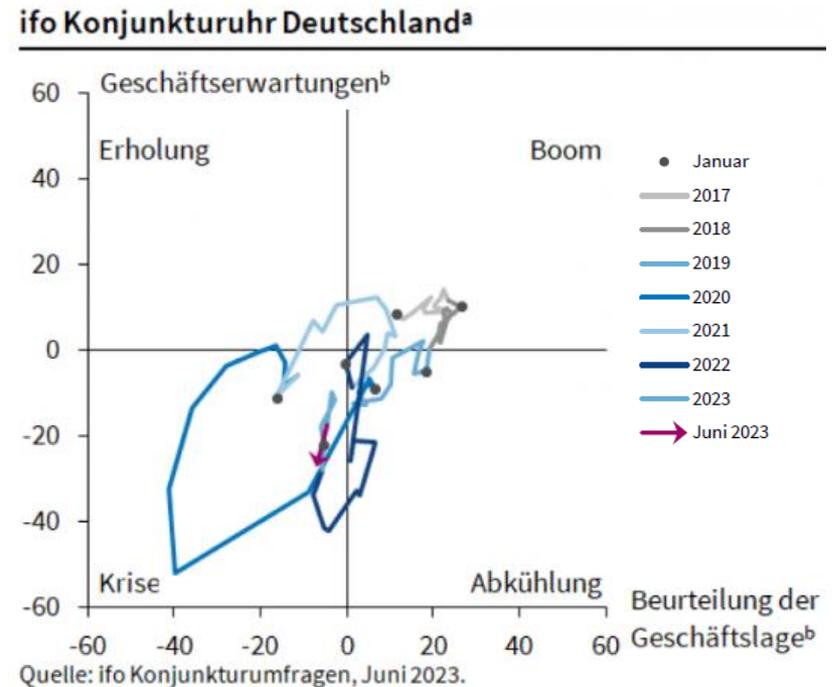
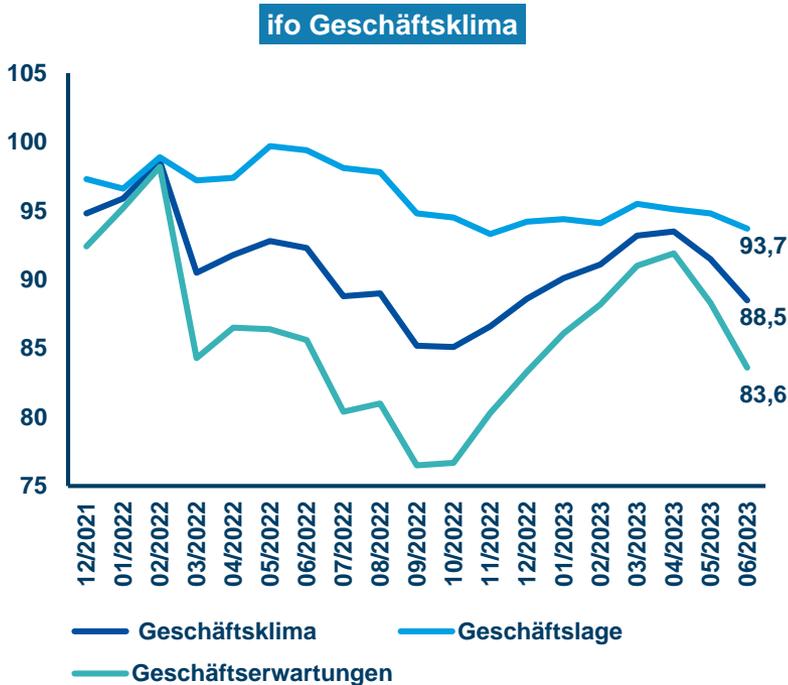
EUR / USD



ÖI (WTI)

Quellen: Bloomberg, Amundi. Stand Daten: 27.06.2023. * Entwicklung seit 01.06.2023. Unternehmensanleihen sind dargestellt durch Bloomberg Barclays Global Bond Indizes.

ifo Geschäftsklimaindex erneut rückläufig

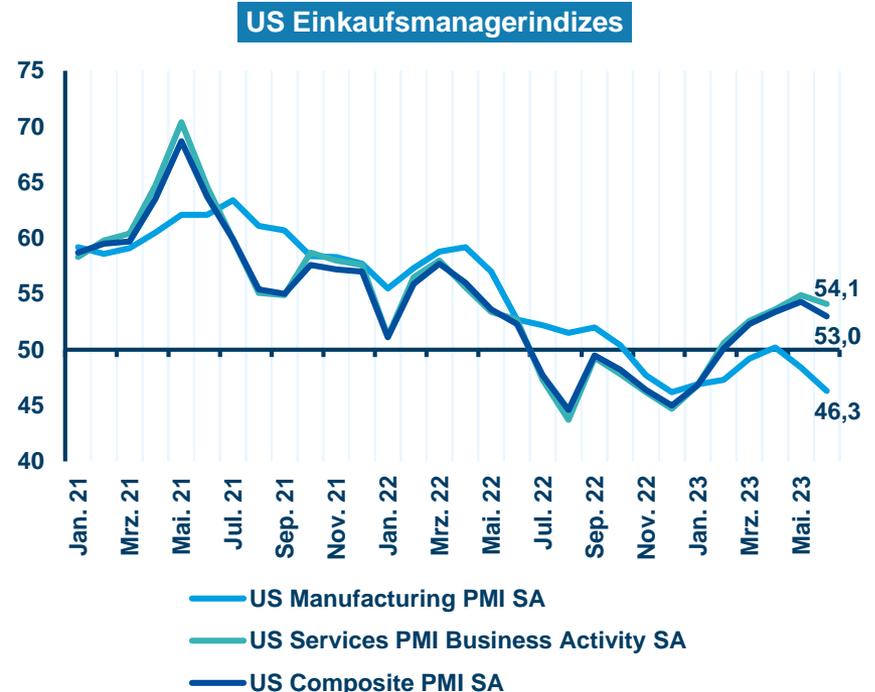
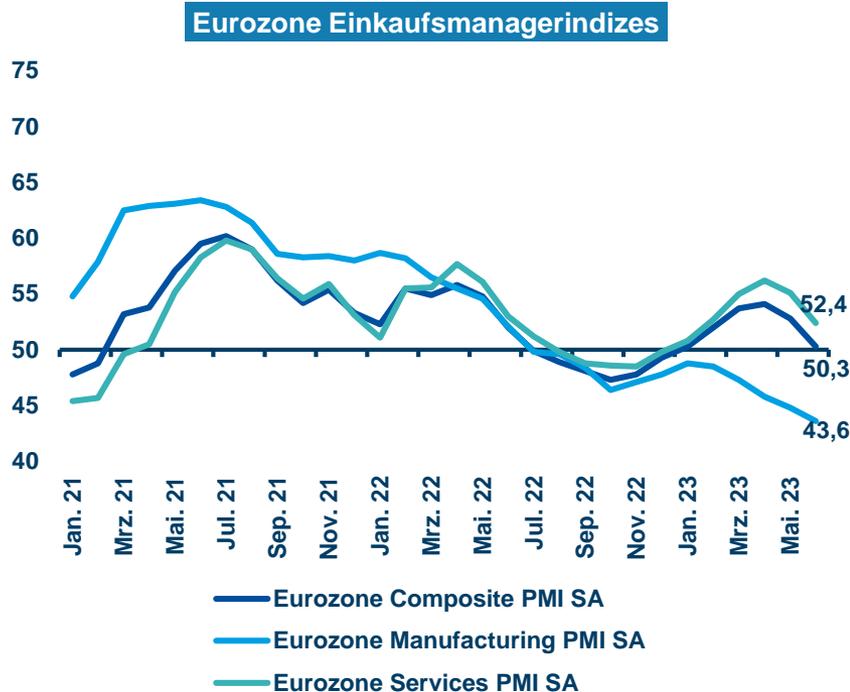


» Der ifo Geschäftsklimaindex gab zum zweiten Mal in Folge nach und sank auf den niedrigsten Stand seit November 2022. Vor allem die Geschäftserwartungen fielen deutlich pessimistischer aus als noch im Mai. Dabei trübte sich vor allem im verarbeitenden Gewerbe die Stimmung merklich ein. Die ifo Konjunkturuhr signalisierte unterdessen, dass die deutsche Konjunktur im Juni weiter in den Krisenbereich abgerutscht ist.

Quelle: Federal Reserve, Bloomberg. Stand: 26.6.2023

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Juni 2023. ^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe. ^b Um ihren Mittelwert bereinigte Salden, saisonbereinigt.

Auch die Einkaufsmanagerindizes geben weiter nach



» Der Gesamt-Einkaufsmanagerindex in der Eurozone gab im Juni um -2,5 Punkte nach, behauptete sich mit einem Stand von 50,3 aber noch knapp im Expansionsbereich. Während der Subindex für das verarbeitende Gewerbe weiter auf 43,6 Punkte nachgab, trübte sich auch die bisher robuste Stimmung im Dienstleistungssektor ein. In den USA lag der Gesamt-PMI zuletzt bei 53,0 Punkten. Während das Dienstleistungssegment dank einer starken Auftragslage nur leicht nachgab, kam es im verarbeitenden Gewerbe zu einem weiteren Index-Rückgang auf 46,3 Punkte.

Quelle: Bloomberg, S&P Global. Stand: 23.6.2023.

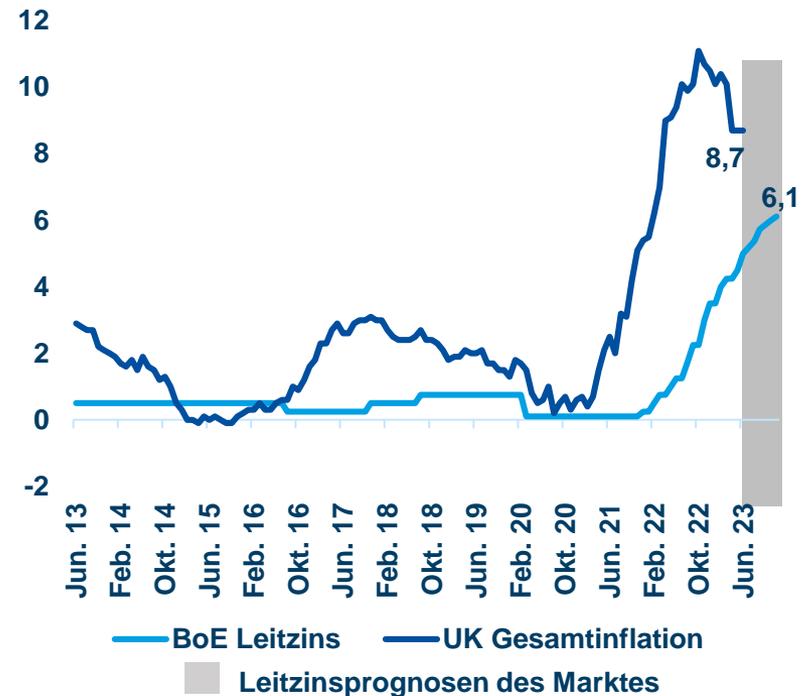
Quelle: Bloomberg, S&P Global. Stand: 23.6.2023.

EZB und BoE erhöhen Leitzinsen

Eurozone: Gesamtinflation & Leitzins



UK: Gesamtinflation und Leitzins

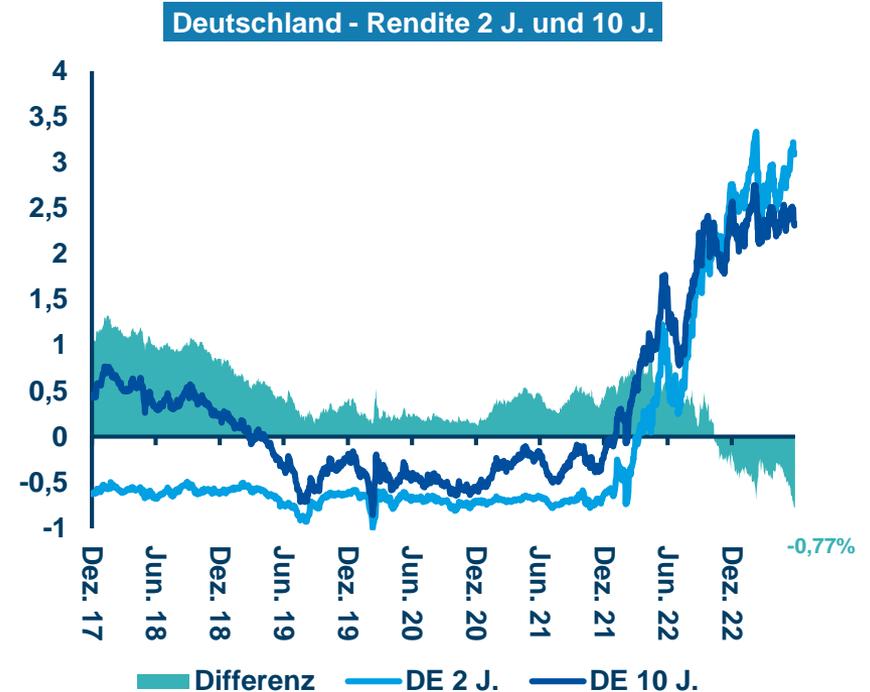
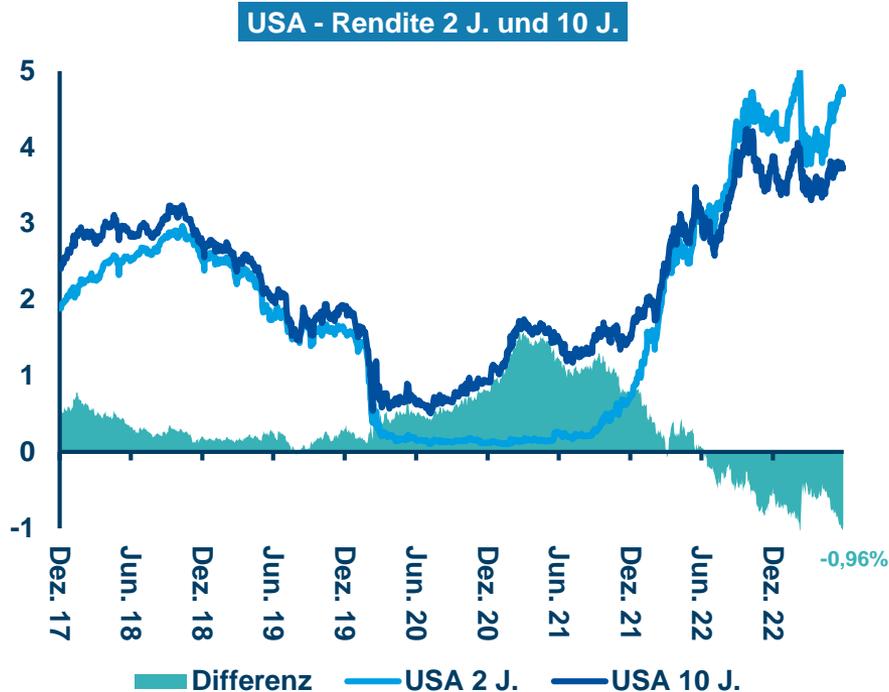


» Auf ihrer Sitzung Mitte Juni erhöhte die EZB die Leitzinsen wie erwartet um jeweils +0,25%. Die Zinsen für die Einlagenfazilität liegen nun bei 3,5% und für die Hauptrefinanzierungsgeschäfte bei 4,0%. EZB-Präsidentin Lagarde stellte außerdem einen weiteren Zinsschritt im Juli in Aussicht. Die Inflationsprognosen für 2023 und 2024 wurden um je 0,1%-Punkte erhöht auf 5,4% und 3,0%. Auch die Bank of England reagierte auf die anhaltend hohe und hartnäckige Inflationsrate von 8,7% mit einer Zinserhöhung um +0,5% auf 5,0%. Damit erreichte der Leitzins dort das höchste Niveau seit 2008. Bis zum Jahresende erwartet der Markt aktuell eine weitere Erhöhung auf 6%.

Quelle: Bloomberg. Stand: 27.6.2023.

Quelle: Bloomberg. Stand: 27.6.2023.

Steigende Renditen, inverse Zinsstruktur



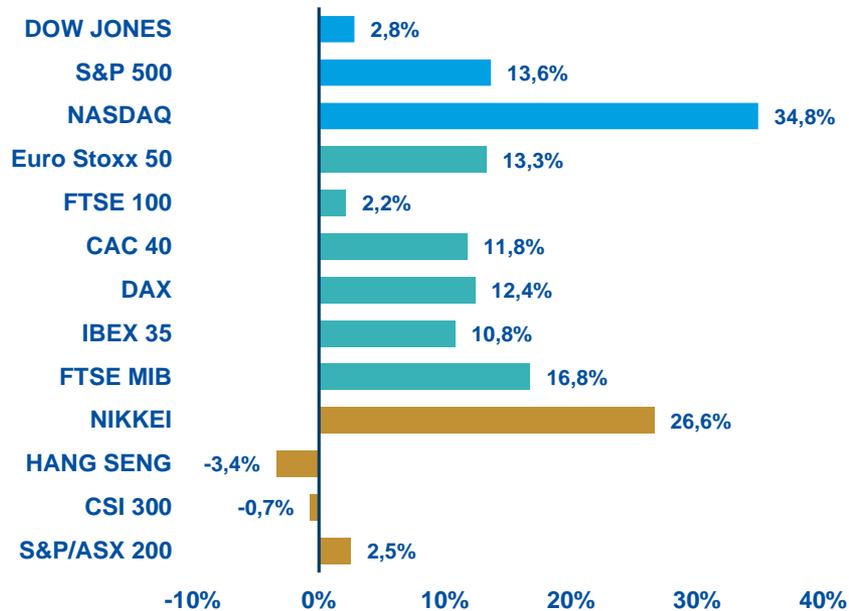
» An den Rentenmärkten kletterten vor allem die kurzfristigen Renditen wegen der Aussicht auf weitere Straffungen der Notenbanken nach oben. Auch die langfristigen Renditen stiegen nach hartnäckigen Kerninflationsdaten wieder an, lagen jedoch weiterhin unter den Kurzfrist-Zinsen. Der inverse Verlauf der Zinskurven sowohl in den USA als auch in Deutschland verstärkte sich daher noch einmal. In Deutschland erreichte die Zinsdifferenz zwischen 2- und 10-jährigen Laufzeiten ein neues Jahrestief von -0,77%.

Quelle: Bloomberg. Stand: 27.6.2023.

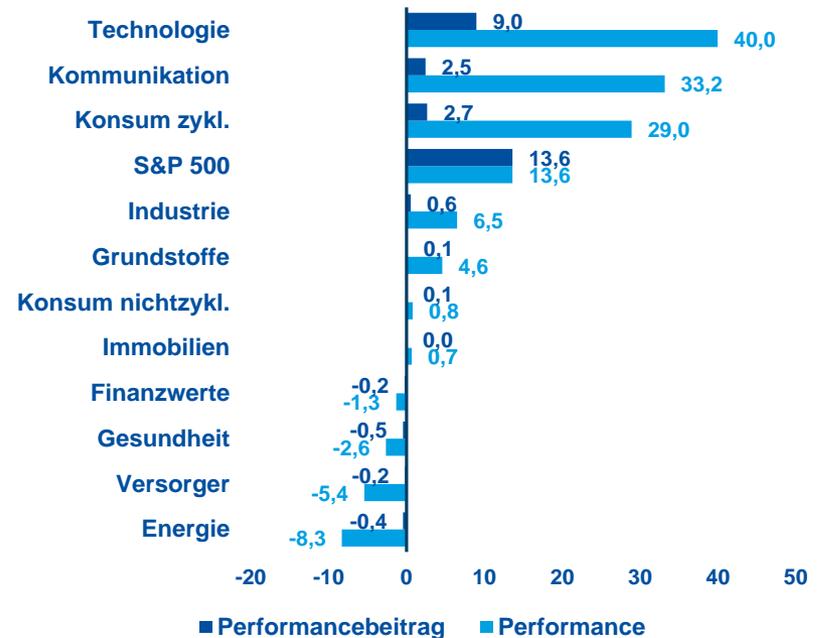
Quelle: Bloomberg. Stand: 27.6.2023.

Aktienmärkte: Entwicklung seit Jahresbeginn

Aktienmärkte nach Regionen



S&P 500: Sektorperformance seit Jahresbeginn



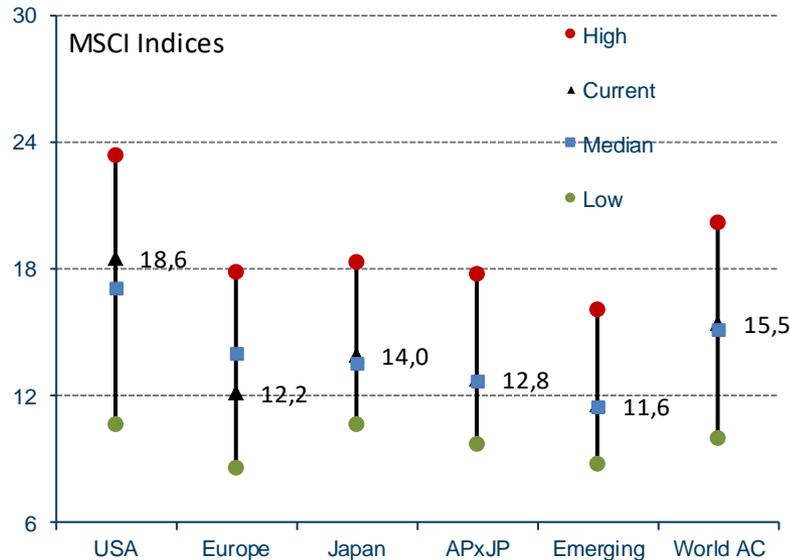
Die meisten Aktienmärkte erzielten im bisherigen Jahresverlauf eine positive Performance – allen voran der Nasdaq und der japanische Nikkei Index. In China fiel das Ergebnis dagegen negativ aus. Bezogen auf die einzelnen Sektoren im S&P 500 waren es vor allem die Technologiewerte, die kräftige Zuwächse verbuchten. Sie trugen rund zwei Drittel zur positiven Entwicklung im S&P 500 seit Beginn des Jahres bei. Auch die Sektoren Kommunikation und zyklischer Konsum erzielten kräftige Kursgewinne. Am schlechtesten schnitten dagegen die Bereiche Energie, Versorger und Gesundheit ab.

Quelle: Bloomberg. Stand: 26.6.2023. Verwendung von Total Return Indizes.

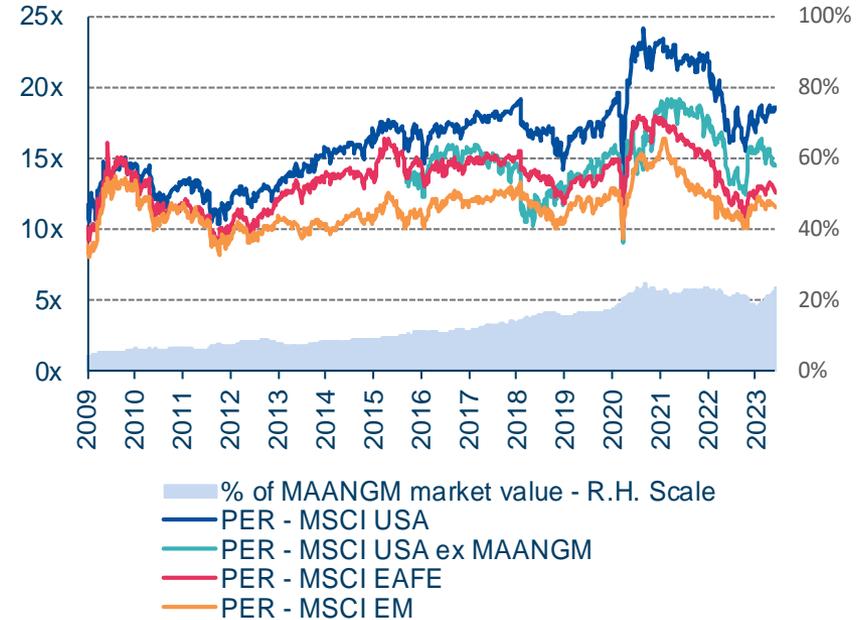
Quelle: Bloomberg. Stand: 26.6.2023.

Ein Blick auf die Bewertungen anhand der KGVs

12M Forward KGV
(über die letzten 12 Jahre)



12M Forward KGV



Das Forward KGV in den USA liegt mit 18,6x oberhalb des Durchschnitts der vergangenen 12 Jahre, während es in Europa mit 12,2x deutlich darunter liegt. In Asien und den Schwellenländern liegt das KGV im Bereich des langjährigen Durchschnitts. In den USA profitierten zuletzt speziell große Technologieunternehmen von der „KI“-Thematik, was zu deutlich steigenden KGVs führte. Der Bewertungsabstand zwischen dem MSCI USA und dem MSCI USA ex-MAANGM vergrößerte sich in den letzten Monaten daher wieder.

Quelle: Datastream, Amundi Institute. Stand: 4. Juni 2023.

Quelle: Datastream, Amundi Institute. Stand: 4. Juni 2023. PER: Price Earnings Ratio (KGV)

Amundis aktuelle Markteinschätzungen

	Anlageklasse	Derzeitige Positionierung
ANLEIHEN	US Staatsanl.	=/+
	EU Core Staatsanl.	-/=
	Euro Peripherie	-/=
	US IG Unternehmensanl.	=/+
	Euro IG Unternehmensanl.	=/+
	US High Yield	-
	Euro High Yield	-
	EM Anleihen HC	=/+
	EM Anleihen LC	+

	Anlageklasse	Derzeitige Positionierung
AKTIEN	US	-
	<i>US-Value</i>	+
	<i>US-Wachstum</i>	--
	Europa	-/=
	Japan	=
	China	+
	Schwellenländer ohne China	=

ANDERE	Rohstoffe	=/+
	Währungen (USD vs. G10)	-

LEGENDE -- - = + ++
 Negativ Neutral Positiv

Quelle: Amundi Institute, Stand: 13. Juni 2023. Diese Tabelle gibt die Sichtweise eines auf Euro basierenden Anlegers wieder. Dieses Material stellt eine Einschätzung des Marktumfelds zu einem bestimmten Zeitpunkt dar und ist nicht als Vorhersage zukünftiger Ereignisse oder als Garantie für zukünftige Ergebnisse gedacht. Diese Informationen sollten vom Leser nicht als Research, Anlageberatung oder Empfehlung in Bezug auf einen Fonds oder ein bestimmtes Wertpapier angesehen werden. Diese Informationen dienen ausschließlich der Veranschaulichung und Aufklärung und können sich jederzeit ändern. Diese Informationen stellen nicht die tatsächliche aktuelle, vergangene oder zukünftige Vermögensaufteilung oder das Portfolio eines Amundi-Produkts dar.

Rechtliche Hinweise

Sofern nicht anders angegeben, stammen alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen von Amundi Asset Management mit Stand vom 27.06.2023.

Die MSCI-Informationen dürfen nur für Ihren internen Gebrauch verwendet, nicht reproduziert oder in irgendeiner Form weiterverbreitet und nicht als Grundlage oder Bestandteil von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes verwendet werden. Keine der MSCI-Informationen stellt eine Anlageberatung oder eine Empfehlung dar, eine Anlageentscheidung zu treffen (oder zu unterlassen) und dürfen dafür nicht als verlässliche Grundlage herangezogen werden. Historische Daten und Analysen sollten nicht als Hinweis oder Garantie für zukunftsbezogene Performanceanalysen, -prognosen oder -vorhersagen verstanden werden. Die MSCI-Informationen werden auf einer "as is"-Basis bereitgestellt, und der Benutzer dieser Informationen übernimmt das gesamte Risiko einer Verwendung dieser Informationen. MSCI, jede ihrer Tochtergesellschaften und jede andere Person, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung von MSCI-Informationen beteiligt ist oder damit in Verbindung steht (zusammen die „MSCI-Parteien“), lehnt ausdrücklich alle Garantien (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien der Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nichtverletzung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorstehenden haftet eine MSCI-Partei in keinem Fall für direkte, indirekte, besondere, zufällige oder strafbare Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn) oder sonstige Schäden. (www.msctibarra.com).

Diversifikation garantiert keinen Gewinn und schützt nicht vor Verlusten.

Die geäußerten Meinungen zu Markt- und Wirtschaftsentwicklungen sind die Meinungen des Autors und nicht notwendigerweise die Meinungen von Amundi. Sie können sich jederzeit ändern. Diese Ansichten sind nicht als Anlageberatung, als Wertpapierempfehlung oder als Hinweis auf den Handel eines Amundi-Produkts zu verstehen. Es gibt keine Garantie dafür, dass die genannten Marktprognosen eintreten und dass sich die genannten Trends fortsetzen.

Diese Ansichten können sich jederzeit aufgrund von marktbezogenen und anderen Gegebenheiten ändern, und es besteht keine Gewähr dafür, dass sich Länder, Märkte oder Sektoren wie erwartet entwickeln. Investitionen sind mit Risiken verbunden, unter anderem mit politischen und Währungsrisiken. Rendite und Kapitalwert können sowohl sinken als auch steigen und zum Verlust des gesamten investierten Kapitals führen.

Indizes werden nicht gemanagt, die genannten Renditen spiegeln die Wiederanlage der Dividenden wider. Im Gegensatz zu Fondsrenditen spiegeln sie keine Gebühren oder Ausgaben wider. Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren.

Länderflaggen von www.nordicfactory.com.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Kauf noch eine Aufforderung zum Verkauf von Anteilen eines Investmentfonds oder einer Dienstleistung dar. Amundi ist ein Handelsname der Amundi Asset Management S.A. Unternehmensgruppe.